

Potenzialstudie Abwassergruppe Bad Ems

In Kommunen und im kommunalen Umfeld liegen große Potenziale zur Minderung von Treibhausgasen. Mit der Kommunalrichtlinie fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 den kommunalen Klimaschutz im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI).

Die Umsetzung erfolgt durch zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Inhaltlich wird ein breites Spektrum von Klimaschutzaktivitäten abgedeckt. Dies umfasst u. a. die Entwicklung langfristiger Strategien, konkrete Hilfestellungen und die finanzielle Unterstützung von Investitionen. Die Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt so zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Projektträgers Jülich, die über den Link www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen erreichbar ist.

Die Verbandsgemeindewerke Bad Ems - Nassau beteiligen sich an der Initiative und haben eine Potenzialstudie für die KÄranlage Bad Ems und deren Abwassereinzugsgebiet in Auftrag gegeben. Vorrangiges Ziel der Studie ist, sinnvolle energetische Einsparmöglichkeiten aufzuzeigen. Sie soll im Zeitraum März 2020 bis Mai 2021 erstellt werden, trägt den Titel „KSI: Potenzialstudie Kläranlage Bad Ems“ (Förderkennzeichen 03K11312).

Die Potenzialstudie wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.